

St. Elisabeth und St. Petrus

Am Sonntag, 8. Jan. besuchen die **Sternsinger** die Familien in Heckinghausen. Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, tragen Sie sich bitte in die Listen ein, die in der Kirche aushängen oder rufen im Pfarrbüro unter Tel: 626515 an.

Das **Pfarrbüro** bleibt vom 27.12.-30.12. geschlossen.

Am Neujahrstag findet wieder der **ökumenische Fackelzug** statt. Er beginnt um 17.00 Uhr am Paul-Gerhardt-Haus, macht Station in St. Elisabeth und endet an der Lutherkirche mit Ausklang und Beisammensein.

St. Maria Magdalena

Die **Sternsinger** besuchen am Freitag, 6. Jan. die Haushalte in Beyenburg. Bitte tragen Sie sich in die ausliegende Liste ein, wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen oder melden sich im Pfarrbüro unter Tel: 611132.

Das **Pfarrbüro** bleibt vom 27.12.-30.12. geschlossen.

St. Raphael/St. Paul

Am Samstag, 7. Jan. besuchen die **Sternsinger** die Familien in Langerfeld. Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, tragen Sie sich bitte in die Listen ein, die in den Kirchen ausliegen oder melden sich im Pastoralbüro unter Tel: 602414.

Das **Pastoralbüro** ist vom 27.-30.12. wie gewohnt geöffnet, aber am Dienstag Nachmittag geschlossen.

Am Dienstag, 3. Jan. ist das Treffen der Mitarbeiterinnen der **Frauengemeinschaft** um 15.15 Uhr im Pfarrsaal.

Der **Männerkreis** trifft sich am Dienstag, 3. Jan. um 15.30 Uhr in der Pfarrbücherei.

Pfarreienübergreifend

Friedenslicht aus Bethlehem

Auch in diesem Jahr ist das Friedenslicht von Bethlehem in den Wupperbogen gekommen. Bis zum 6. Jan. wird es in jeder Kirche stehen. Wenn Sie ein Windlicht mitbringen, können Sie das Friedenslicht aus der Krippe empfangen und Menschen überbringen, denen Sie den Frieden wünschen, mit denen Sie sich versöhnen wollen oder die ein Zeichen der Nähe Gottes bitter nötig haben.

Mahnwache für Aleppo

Die syrische Stadt Aleppo erlebt in diesen Zeiten unvorstellbares Leid. Die Menschen verlieren nicht nur ihre Existenz, sie sind auch täglich mit dem Tod konfrontiert. In der Stadt leben zahlreiche Christen, die als religiöse Minderheit so gut wie keine Unterstützung erfahren. Mit einer Mahnwache, zu der die Kath. Citykirche Wuppertal in Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst kath. Frauen Wuppertal e.V. einlädt, soll auf die menschenverachtenden Zustände in Aleppo aufmerksam gemacht werden. Die Mahnwache findet am Mittwoch, 28.12. um 18 Uhr an der Graffiti-Krippe auf dem Laurentiusplatz in Wuppertal-Elberfeld statt.

"Da ist das Schiff an Land..."

"...das Wort will Fleisch uns werden, der Sohn ist uns gesandt." Das Lied, das uns die letzten Wochen durch den Advent begleitet hat, schildert, wie Gottes Eingreifen die Verstrickung der Menschen in Schuld durchbrechen will. Gott gibt sein Wort—JESUS, der Retter ist da.

Hilflos und zugleich umsorgt liegt es in den meisten Krippen auf Stroh. Wie schon in der ersten Krippe bei Franziskus scheut Gott die Armut und Niedrigkeit nicht.

In St. Raphael liegt der Retter auf eben jenen Rettungsweiden, die die Menschen im Boot nach ihrer Landung nicht mehr benötigen. Gott scheut das Schicksal der Flüchtlinge nicht und ist ihnen nah!

Mit der Menschwerdung Gottes ist es nun an uns Menschen, dieses Wort JESUS aufzunehmen, dem Kind nahe zu kommen und ihm nahe zu bleiben.

In unseren Kirchen sind wir eingeladen an den Krippen zum Kind zu treten. In den zahlreichen Gottesdiensten der heiligen Feiertage sind wir eingeladen, bei IHM zu verweilen und mit IHM den himmlischen Vater zu feiern. In den Begegnungen zu Hause oder unterwegs, geplant wie ungeplant will der Herr uns nahe sein.

Im Namen des Seelsorgeteams „Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr 2017“

Max Straetmanns

Aufruf der Deutschen Bischöfe zur Aktion Dreikönigssingen 2017

Zu Beginn des neuen Jahres besuchen die Sternsinger wieder die Menschen in ihren Häusern und Wohnungen. Sie bringen ihnen den Segen des Mensch gewordenen Gottes und sammeln für Kinderhilfsprojekte weltweit. So werden die Sternsinger selbst zum Segen für Kinder und Familien überall auf der Welt.

Papst Franziskus beschreibt die Welt als unser gemeinsames Haus, um das er sich sorgt. „Laudato si“ - Gelobt seist du, mein Herr“ hat er seine Enzyklika in Anlehnung an den Sonnengesang des heiligen Franziskus von Assisi überschrieben. Der Sonnengesang prägt auch die kommende Sternsingeraktion: Die Sternsinger richten ihren Blick auf die von Menschen verursachten Klimaveränderungen und die daraus erwachsenden Bedrohungen der natürlichen Lebensgrundlagen. Sie erinnern damit an unsere Verantwortung für die Schöpfung. Beispielhaft lernen die Sternsinger Kinder kennen, die in der Trockenregion Turkana im ostafrikanischen Kenia leben. Sie erfahren, was es für das Leben der Menschen dort bedeutet, wenn der Regen ausbleibt, die Böden austrocknen und Menschen und Tiere nicht mehr genug Wasser haben. Deshalb lautet das Motto der nächsten Sternsingeraktion: „Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam für Gottes Schöpfung — in Kenia und weltweit!“ Wir bitten Sie herzlich, die Sternsinger nach Kräften zu unterstützen.

+ Rainer Maria Card. Woelki, Erzbischof von Köln

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes 2017 allen Lesern!

In jenen Tagen...



erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen.



Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt.



Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft,



und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.



In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen und der Glanz des Herrn umstrahlte sie.



Sie fürchteten sich sehr. Der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude!



Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.



Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verberrlicht ist Gott in der Höhe und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.



Als die Engel sie verlassen hatten und in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Kommt, wir geben nach Betlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden ließ.



So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war.



Und alle, die es hörten, staunten über die Worte der Hirten. Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach.



Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war.



Quelle: Adventszeit, Erzbistum Köln

Gottesdienstordnung vom 24.12.2016 - 29.12.2016

Samstag, 24. Dez. Heiliger Abend Adveniatkollekte	St. Elisabeth	15.00	Kinderkrippenfeier
		20.30	Christmette Dankmesse in bestimmter Meinung
	St. Raphael	15.45	Kinderkrippenfeier
		22.00	Turmbläser auf dem Kirchplatz
		22.15	Festliche Einstimmung mit Weihnachtsliedern
		22.30	Christmette
	St. Maria-Magdalena	16.00	Kinderkrippenfeier
		19.00	Festliche Einstimmung mit Weihnachtsliedern
		19.30	Christmette
St. Paul	17.00	Christmette	
Sonntag, 25. Dez. Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn Adveniatkollekte	St. Elisabeth	15.00	Singen an der Krippe
	St. Raphael	11.15	Hl. Messe
	St. Maria-Magdalena	9.45	Hl. Messe
	St. Paul	9.30	Hl. Messe
Montag, 26. Dez. Zweiter Weihnachtstag	St. Elisabeth	9.45	Hl. Messe
	St. Raphael	11.15	Hl. Messe mit Adveniat-Opfer der Kinder
	St. Maria-Magdalena	17.00	Hl. Messe und Krippengang nach Hengsten
	St. Paul	9.30	Hl. Messe mit Adveniat-Opfer der Kinder
Dienstag, 27. Dez. Hl. Johannes, Apostel und Evangelist	St. Paul	7.30	Morgengebet
		19.00	Hl. Messe
Mittwoch, 28. Dez. Unschuldige Kinder	St. Raphael	11.30	Wortgottesdienst fällt aus!
	St. Maria-Magdalena	18.30	Wortgottesdienst
	St. Paul	7.30	Morgengebet
Donnerstag, 29. Dez.	St. Raphael	19.00	Hl. Messe
	St. Paul	7.30	Morgengebet

Gottesdienstordnung vom 30.12.2016 - 8.1.2017

Freitag, 30. Dez. Fest der Heiligen Familie	St. Elisabeth	18.30	Orgelmesse
	St. Raphael	17.00	Andacht für den Frieden
	St. Paul	7.30	Morgengebet
Samstag, 31. Dez. Hl. Silvester	St. Elisabeth	17.30	Jahresschluss-Andacht
	St. Raphael	18.00	VAM zum Hochfest und Jahresschluss
	St. Maria-Magdalena	16.30	VAM zum Hochfest und Jahresschluss
Sonntag, 1. Jan. Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria Weltfriedenstag	St. Elisabeth	11.15	Hl. Messe für die LuV der Pfarrgemeinde
		17.00	ökumenischer Fackelzug, Beginn am Paul-Gerhardt-Haus
	St. Paul	17.00	Hl. Messe zum Jahresbeginn
Montag, 2. Jan.	St. Paul	7.30	Morgengebet
Dienstag, 3. Jan.	St. Maria-Magdalena	9.00	Wortgottesdienst der Kath. Frauengemeinschaft, anschließend Frühstück im Pfarrsaal
		7.30	Morgengebet
		19.00	Hl. Messe in besonderer Meinung
Mittwoch, 4. Jan.	St. Raphael	11.30	Wortgottesdienst fällt aus!
	St. Maria-Magdalena	18.30	Wortgottesdienst
	St. Paul	7.30	Morgengebet
Donnerstag, 5. Jan.	St. Raphael	18.15	Eucharistische Anbetung für die Pfarreiengemeinschaft um geistl. Berufung
		19.00	Hl. Messe
	St. Paul	7.30	Morgengebet
Freitag, 6. Jan. Erscheinung des Herrn Afrikatag	St. Elisabeth	18.00	Aussetzung, Anbetung, Beichte, sakr. Segen
		18.30	Orgelmesse, es singt der Kirchenchor
	St. Raphael	17.00	Herz-Jesu-Andacht mit sakr. Segen
	St. Maria-Magdalena	11.00	Wortgottesdienst und Aussendung der Sternsinger
Samstag, 7. Jan.	St. Maria-Magdalena	15.00	Tauffeier
		18.30	Sonntagvorabendmesse für die LuV der Pfarrgemeinde
	St. Paul	17.00	Sonntagvorabendmesse und Aussendungsfeier der Sternsinger
Sonntag, 8. Jan.	St. Elisabeth	9.45	Hl. Messe für die LuV der Pfarrgemeinde mit Aussendung der Sternsinger
	St. Raphael	11.15	Hl. Messe für die LuV der Pfarrgemeinde sowie gem. JG